Erledigt Hackintosh of the Year - oder, die Macs, die Apple nicht gebaut hat

Beitrag von „the|Gamer“ vom 19. September 2018, 16:25

Die Tomatenjungs machen ja sowas. Ich habe aber schon bemerkt, dass es generell eher gewünscht ist, dass sich die Leute etwas mehr mit Ihrem Hackintosh auseinandersetzen und zumindest die Basics (Vanilla install + grobe Clover Config) lernen.

Das ist ergibt auch total viel Sinn, weil sonst hat man z.B. bei jedem macOS Update ne Flut an Rückmeldungen hier. Da muss wohl jeder mal durch. Ich nutze Hackintosh-Systeme seit es Tiger, habe auch anfangs mit super illegalen Distributionen und später mit den Tomaten-Tools gearbeitet (Jugensünden). Dann habe ich die Lust verloren, weils natürlich immer wieder Probleme gab. Die letzten zwei waren komplett selbst eingerichtet und da lief alles Stable. Das lernt man bei vorgefertigten EFIs eben nicht.

Generell werden funktionierende Systeme ja auch in einem Thread gesammelt incl. EFI-Ordner. Wenn da jetzt noch ne offizielle Empfehlung dabei ist, wird daraus fast ein versprechen "Klappt garantiert" 🤔